

RUNDBRIEF

Februar 2024



**MUSEUMS
VERBAND
BRANDENBURG**



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nach den turbulenten Ereignissen zum Ausklang des letzten Jahres startete das neue Jahr in eher geordneten Bahnen. In Rheinsberg verhandeln Stadt und Landkreis über die Übernahme der Trägerschaft des Kurt-Tucholsky-Museums. In Erkner saßen Entscheidungsträger und Förderer zusammen, um den Bau des Gerhart-Hauptmann-Forums zu retten. Im Landkreis Potsdam-Mittelmark bleibt die Kulturförderung nun doch weitestgehend unangetastet. Endgültige Lösungen sind an allen Orten noch nicht gefunden, ein Aufatmen wäre verfrüht. Aber zumindest redet man wieder miteinander!

Positiv ist, dass es in diesem Jahr zwei neue landesgeförderte Volontariate geben wird. Freuen können sich die Museen Jüterbog und das Tandem Heimatmuseum Dissen und ATZ Welzow. Langsam, aber sicher findet das Volontariat auch in der Fläche größere Verbreitung. Wir wollen diesen Prozess als Verband aktiv unterstützen und werden erstmalig zusammen mit den Kolleginnen des Berliner Museumsverbands und dem AK Volontariat Berlin und Brandenburg eine Tagung zum Thema Volontariat und Nachwuchsförderung in Potsdam organisieren.

Unsere Verbandsarbeit wird in diesem Jahr von der Erarbeitung der neuen Entwicklungskonzeption für die brandenburgische Museumslandschaft geprägt sein. Unsere Verbandstagung am 14. und 15. April bildet hierzu den Auftakt. In Schwedt wollen wir Sie dazu einladen, ausgehend von der neuen ICOM-Museumsdefinition über zukünftige Rollen und Handlungsfelder von Museen zu diskutieren sowie Themen zu erörtern, die für die brandenburgische Museumslandschaft besonders relevant sind.

Wir freuen uns darauf, Sie in Schwedt zu sehen!

Dr. Arne Lindemann, Geschäftsführer

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Leitfaden "Inklusive Tastführung"

Unser neuer Leitfaden unterstützt Sie bei der Entwicklung von Vermittlungsangeboten für blinde und sehingeschränkte Menschen. Er bietet einen praxisorientierten Einstieg für die Konzeption von inklusiven Formaten und zahlreiche Hinweise für kostengünstige, schnell umsetzbare Maßnahmen.
<https://www.museen-brandenburg.de/>

Stelle verstetigt

Wir freuen uns, dass wir seit dem 1. Januar die Projektstelle unserer Kollegin Dr. Manuela Gander verstetigen konnten. Sie ist nun dauerhaft Ihre Ansprechpartnerin für die Bereiche Inklusion, Industriekultur und Kulturtourismus.

Jetzt Aktionen eintragen!

Ab sofort können Sie in der Datenbank des Internationalen Museumstags Ihre Aktionen und Angebote eintragen. Diese werden dann im März online veröffentlicht.
www.museumstag.de/cms-museum

Neue Startseite

Wir wollen die Nutzbarkeit unserer Website verbessern und haben in einem ersten Schritt die Startseite umgestaltet. Hier werden nun News, aktuelle Projekte und unsere Termine angekündigt. In Planung ist die Optimierung unseres Anmelde-moduls für Veranstaltungen.

Museum-digital in neuem Design

Vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen: museum-digital ist jetzt noch nutzerfreundlicher und ansprechender. Schauen Sie vorbei!
<https://brandenburg.museum-digital.de/>

Digi-Mobil in Stuttgart

Im Februar haben wir auf der Tagung "Gemeinsam Digital" in Stuttgart unser Digi-Mobil und erste Ergebnisse der Nutzertests vorgestellt. Die Testergebnisse finden Sie auch auf unserer Website unter "Projekte".

AUS DEN MUSEEN UND IHRER UMGEBUNG

Brandenburg an der Havel

Die Zukunft des Industriemuseums ist weiter ungewiss. Nachdem im vergangenen Jahr Teile des Dachs abgestürzt waren, kann der Schaden dank Finanzierung durch Fördermittel, nun begutachtet werden. Wie es weitergeht, ist offen.

Frankfurt (Oder) I

Der Umbau des ehemaligen Lichtspieltheaters der Jugend zu einem Kunstmuseum geht in die Planungsphase. Das Land fördert diese mit 2,2 Mio. Euro. 2025 soll die Kostenplanung abgeschlossen sein. Bund und Land fördern den Umbau mit jeweils 11,5 Mio. Euro.

Frankfurt (Oder) II

Das Kleist Museum will das Jubiläumsjahr 2027 zum 250. Geburtstag des Dichters Heinrich von Kleist mit einer neuen Dauerausstellung feiern. Für die Umsetzung soll ein europaweiter Wettbewerb ausgeschrieben werden.

Großderschau

Ausstellung und Sammlung des Kolonistenhofs Großderschau ziehen in die örtliche Kolonistenkirche um. Die alte Bleibe im Dorfgemeinschaftshaus, konnte der Verein auf Grund der Verdopplung der Betriebskosten nicht mehr halten. Nun werden die neuen Räume in der Kirche fit für die Ausstellung gemacht. An Ort und Stelle bleibt nach wie vor die große Freiluft-Ausstellung des Museums.

Kyritz

Die Stadt Kyritz erhält Fördermittel in Höhe von 4,9 Millionen Euro aus den Programmen „Lebendige Zentren“ und „Sozialer Zusammenhalt“. Das Geld fließt u.a. in den Ausbau des Klosterensembles, in dessen ehemaligen Klausurflügel das junge Museum Kyritz einziehen soll.

Lehnin

Im Landkreis Potsdam-Mittelmark können sich 15 Projektträger Hoffnungen auf Fördermittel aus dem LEADER-Programm der EU zur ländlichen Entwicklung machen. Gute Chancen auf Zuschüsse hat auch der Umbau des Amtshauses auf dem Lehniner Klostergelände, in dem sich das Museum befindet.

Reckahn

Das Land unterstützt die Reckahner Museen mit insgesamt 900.000 Euro aus dem Brandenburg-Paket. Mit den Mitteln werden u.a. die energetische Sanierung des Schlosses, der Austausch von Fenstern und Heizkörpern, die Dämmung des Daches und die Umstellung der Beleuchtung auf LED finanziert.

Vetschau

Trotz guter Besuchszahlen von jeweils rund 50.000 Menschen in 2022 und 2023, sorgt die finanzielle Situation der Slawenburg Raddusch weiterhin für Unruhe. Die Kommune, so Bürgermeister Bengt Kanzler, könne die Verantwortung für die Slawenburg nicht mehr allein tragen. Daher erwägt die Stadt nun, den Betrieb der Burg abzugeben oder diese gar zu verkaufen. Im Raum steht beispielsweise die Slavonic Europe Foundation als Investor.

Wusterhausen & Kyritz

Das Förderprogramm "Aller.Land" bietet Menschen und Institutionen in ländlichen Regionen die Gelegenheit, ihre lokalen Gemeinschaften durch beteiligungsorientierte Kulturvorhaben langfristig zu stärken. Gefördert werden auch das Wegemuseum Wusterhausen/Dosse und das junge museum Kyritz als kulturelle Ankerpunkte der Kleeblattregion Herzlichen Glückwunsch!

PREISE, PROGRAMME UND FÖRDERUNGEN

Energieeffizienz

Über das Landesprogramm Energieeffizienz konnten wir im letzten Jahr in über 40 Museen Energiechecks durchführen. Auf Grundlage der hier erarbeiteten Gutachten können noch bis zum 31. März 2024 weitere Energieeffizienzmaßnahmen beim MWFK beantragt werden. Das Förderprogramm steht natürlich weiterhin allen Museen und Kultureinrichtungen offen. Mehr Informationen erhalten Sie unter:

<https://mwfk.brandenburg.de/mwfk/de/kultur/landesprogramm-energieeffizienz/>

Kulturelle Bildung & Partizipation

Das Förderprogramm Kulturelle Bildung und Partizipation richtet sich an Kommunen, Bildungs- und Kultureinrichtungen sowie Vereine. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Angeboten zur interkulturellen Vielfalt, Partizipation und Integration. Bis zum 15. Mai können Anträge für Projekte in der zweiten Jahreshälfte mit einer Laufzeit bis Ende 2024 gestellt werden. Die Fördergrundsätze für 2024 sowie die Antragsunterlagen sind hier abrufbar:

www.plattformkulturellebildung.de

DigAMus Award 2024

Bis zum 15. März können Sie sich für den diesjährigen DigAMus Award bewerben, der herausragende Beispiele digitaler Museumsangebote prämiert. <https://digamus-award.de>

Tat-Orte markieren - Menschen (ge)denken 2024

Mit einer "Flutterbandaktion" sollen Tat-Orte nationalsozialistischer Verbrechen in ganz Brandenburg sichtbar gemacht werden. Das Projekt ist eine Initiative des Landesjugendrings Brandenburg e.V., der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten und des Museumsverbandes Brandenburg. Mitmachen können Sie über: <https://www.ljr-brandenburg.de/zeitwerk/>

Denkmalpflegepreis 2024

Das MWFK vergibt Preise für vorbildliche Leistungen zur Rettung und Erhaltung von Denkmälern sowie für richtungsweisende Beispiele denkmalverträglicher Umnutzungen. Zudem werden Anerkennungen für die überzeugende Verbreitung des Denkmalpflegegedankens in der Öffentlichkeit ausgesprochen. Alle Infos zum Preis finden Sie unter: <https://mwfk.brandenburg.de>

Fortbildungsreihe

Die Zeitwerk-Fachstelle beim Landesjugendring führt auch in diesem Jahr die Fortbildungsreihe "Geschichte vor Ort – Praxisorientierte Fortbildung zur Begleitung von lokalen Jugendgeschichtsprojekten" durch. Die Anmeldefrist endet bereits am 1. März. Weiter Informationen: <https://www.ljr-brandenburg.de/zeitwerk>

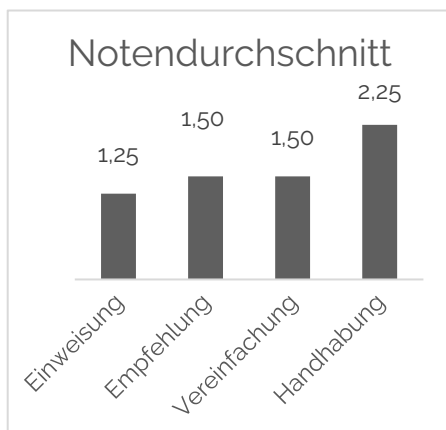
Welten verbinden

Bis zum 30. April 2024 können bei Kulturland Brandenburg Projektideen zum Thema "Welten verbinden" eingereicht werden. Weitere Infos unter: <https://gesellschaft-kultur-geschichte.de>

Zukunft Ehrenamt

In dem von der Staatskanzlei ausgelobten Wettbewerb werden Ideen prämiert, die den Erhalt und eine zukunftsfähige Weiterentwicklung des Ehrenamtes sichern sowie Impulse für Nachahmung generieren. Bewerbungen sind bis zum 15. März möglich: <https://ehrenamt-in-brandenburg.de>

Bestnoten fürs Digi-Mobil!



Die erste Testphase unserer sechs Digi-Mobile ist abgeschlossen. Die beteiligten Museen prüften die mobilen Inventarisierungstische auf Herz und Nieren. Besonders hat uns dabei das Gesamturteil erfreut: Das Digi-Mobil hat den Arbeitsablauf der Digitalisierung deutlich vereinfacht (Note 1,5 auf einer Skala von 1-6). Bei der Handhabung gab es einige Verbesserungswünsche und eine Note von 2,25. Die Tests gehen jetzt weiter. Museen die Interesse haben, können sich gerne an uns wenden. Und keine Angst vorm Einstieg: Unser Team hat für die Einweisung in den Umgang mit dem Digi-Mobil die hervorragende Note 1,25 erhalten!

(Testbericht: <https://www.museen-brandenburg.de/projekte>)

PERSONEN

Robert Büschel

Neuer Leiter der Städtischen Sammlungen Cottbus ist Robert Büschel. Er tritt die Nachfolge des Ende letzten Jahres in den Ruhestand verabschiedeten Steffen Krestin an. Büschel arbeitete bereits seit vielen Jahren als Kurator und Museumspädagoge für die Städtischen Sammlungen.

Barbara Ziereis

Die Sammlungen des Filmmuseums Potsdam wurden bis Ende 2023 kommissarisch von Dr. Ralf Forster geleitet. Seit Januar ist die Historikerin Barbara Ziereis neue Sammlungsleiterin. Zuvor war sie über 20 Jahre für die Landesgeschichtliche Sammlung im Haus der Geschichte Baden-Württemberg verantwortlich.

Dr. Astrid Mignon Kirchhof

Seit Dezember 2023 leitet Dr. Astrid Kirchhof das Naturparkzentrum und Agrarmuseum Barnim Panorama in Wandlitz. Die Historikerin war zuletzt an der Sächsischen Akademie der Wissenschaften und am Karlsruher Institut für Technologie tätig. Wissenschaftlich beschäftigte Sie sich unter anderem mit der Naturschutz- und Umweltbewegung in der DDR.

Dr. Hans-Jörg Leuchte verstorben

Dr. Hans-Jörg Leuchte, Kuratoriumsmitglied der Stiftung Rotkreuz-Museum und Vorsitzender des Fördervereins Rotkreuz-Museum Luckenwalde, ist im Januar verstorben. Schon vor rund 20 Jahren hatte er die Idee, der Philosophie und dem Schaffen des Deutschen Roten Kreuzes ein Museum zu widmen, was dann in Luckenwalde seine Umsetzung fand.

GESUCHT UND GEFUNDEN

Vitrinen abzugeben

Das Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg hat mehrere Vitrinen abzugeben. Abholungsort: Am Dom 1, 09599 Freiberg, Abholung: bis 15. März 2024. Kontakt: museum@freiberg.de

Vitrine gesucht I

Das Museum Mittenwalde Salzmarkt 5 sucht für die Präsentation eines restaurierten Hochzeitskleides eine Glasvitrine mit den Maßen B 1 m x H 2 m x T 1,20 m. Kontakt: Vera Schmidt, Schmidt@salzmarkt5.de

Vitrine gesucht II

Das BARNIM-Panorama in Wandlitz sucht für eine geplante Sonderausstellung diverse Vitrinen und Vitrinenhauben. Kontakt: Dr. Astrid Kirchhof, Astrid.Kirchhof@wandlitz.de

Bestimmungshilfe gesucht

Das Oderbruch Museum Altranft bittet um Unterstützung bei der Bestimmung von Spaten und Grabgeräten. Ein Foto entnehmen Sie der Objekt- und Materialbörse auf unserer Website. Kontakt: Dr. Kenneth Anders, k.anders@oderbruchmuseum.de

Buchbestände abzugeben

Die Landeshauptstadt Schwerin hat aus ihren musealen Sammlungen Buchbestände zum Postwesen und eine Sammlung Gesetzblätter an interessierte Museen abzugeben. Kontakt: Gesine Kröhnert, Tel: (0385) 483847128

Weitere Informationen zu Gesuchen und Angeboten unter: <https://www.museen-brandenburg.de/service/objekt-materialboerse>.

TERMINE

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch unter: <https://www.museen-brandenburg.de/veranstaltungen/weiterbildungen>.

VERANSTALTUNGEN

13. März 2024

Online-Ausstellungen in museum-digital

14.-15. April 2024

Verbandstagung: Evolution oder Revolution? Auf dem Weg zum neuen Museum, Schwedt/Oder

25. April 2024

Online- Erstcheck Provenienzforschung.

29. April 2024

Welcome-Exkursion, Humboldt-Forum, Berlin

27. Mai 2024

Tagung AK Volontariat Berlin-Brandenburg, Potsdam

WEITERE TERMINE

25.-26. März 2024

Industriekultur Quo Vadis? Freiberg.

22-24. April 2024

FOCUS:MUSEUM - KEIN Museum für alle?!, Brandenburg an der Havel

26. April 2024

"No risk, no innovation? KI in der Museumspraxis", Berlin

5.-8. Mai 2024

Jahrestagung DMB, Aschaffenburg

Museumsverband des Landes Brandenburg e. V.

Am Bassin 3 | 14467 Potsdam

Telefon 0331-232 79 11 | Telefax 0331-232 79 20

info@museen-brandenburg.de | www.museen-brandenburg.de

Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam

IBAN DE93 1605 0000 3502 0140 34 | BIC WELADED1PMB

St.-Nr. 046/140/04490 | Finanzamt Potsdam